

Erledigt

Sapphire Nitro+ Vega 64 ohne Grafikbeschleunigung

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 27. Oktober 2018, 12:12

Mahlzeit!

Ich hab mich heute endlich aufgerafft meinen Hackintosh unter 10.13.6 wieder zum Laufen zu bekommen, nachdem ich ihn mit einem neuen Modbios zerschossen habe. Config ist bis auf die GPU (die letzte ist eingegangen) gleich wie vorher und es läuft auch alles soweit bis auf die Grafikbeschleunigung.

Beide GPUs sind eine Vega 64. Die eine im Referenzdesign(eingegangen) und die neue eine Sapphire nitro+. Unter Windows rennt der Rechner wie am Schnürchen.

Muss ich evtl. die DeviceID patchen damit die onboard-Kexte greifen? Wäre für eure Hilfe sehr dankbar!

Beitrag von „al6042“ vom 27. Oktober 2018, 13:33

Moin...

mit welchem Bootloader arbeitest du aktuell?

Ozmosis oder Clover?

Welches SMBIOS nutzt du für die Kiste?

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 27. Oktober 2018, 13:53

Ozmosis 167X von hier: [Ozmosis Mod für Z97M-D3H](#)

Sysdef: iMac14,2

Die Karte wird auch richtig als Radeon RX Vega 64 erkannt. Es fehlt aber die Zeile mit der Metal-Unterstützung... ?

Beitrag von „al6042“ vom 27. Oktober 2018, 14:02

Das kann mit dem alten Ozmosis zusammenhängen.

Ich würde gerne folgendes mal testen:

Mit den SMBIOS-Daten deiner Defaults.plist, die hoffentlich als externe Datei unter /EFI/Oz auf der versteckten EFI-Partition liegt, würde ich dir einen Clover-EFI-Ordner bauen wollen, mit dem du mal das System bootest und schaust, ob sich die Situation damit ändert.

Clover hat den Vorteil, dass vieles an Hardware-Erkennung und auch Unterstützung dort direkt eingearbeitet wurde, während Ozmosis da nicht mehr mitkommt.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 27. Oktober 2018, 14:15

Gerne und danke für die Mühe. 👍


Beitrag von „al6042“ vom 27. Oktober 2018, 14:28

Deine Default.plist entspricht nicht dem Konstrukt, welches für Ozmosis geeignet ist, alleine der Name ist schon falsch, da sie "Defaults.plist" lauten muss.

Dort sind Elemente von Clover eingetragen, die Ozmosis nicht im geringsten interessiert, geschweige denn nutzen könnte...


Kann es sein, dass deswegen auch deine Probleme auftauchen?

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 27. Oktober 2018, 14:31

Ist mir gar nicht aufgefallen  . Hat immer ohne Murren funktioniert. Auch mit der "alten Vega".

Beitrag von „al6042“ vom 27. Oktober 2018, 14:44

Dann habe ich hier zwei Sachen zum Testen für dich...

Einmal eine Defaults.plist, die auch was machen sollte... 

Und das versprochene EFI-Paket für einen Clover-Test.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 27. Oktober 2018, 15:11

Jetzt hab ich 3 Tests hinter mir:

Deine 2 und als Dritten hab ich die GPU gegen meine K2000 getauscht. Zwischen Clover und Oz war fast kein Unterschied zu erkennen. Nur die Bootzeit war bei Clover um 2-3s schneller. Der Grafikkartentausch hat das Problem gelöst, aber es ist nicht im Sinne des Erfinders beim Booten in MacOS jedesmal tauschen zu müssen.

Wie kann man checken, dass die Karte richtig "injected" wird? Danke nochmal für deine Geduld



Beitrag von „al6042“ vom 27. Oktober 2018, 15:27

Ich muss sagen, dass ich mit Ozmosis schon ewig nicht mehr gespielt habe.

Hast du nach kopieren der Defaults.plist auch einen NVRAM-Reset per WinLogo+Alt+P+R Tastenkombi während dem Start-Vorgang, bzw. aus dem BIOS heraus gemacht?

Ansonsten wird die Defaults.plist nicht eingelesen und somit auch nicht genutzt.

Zudem solltest du beim Testen von Clover darauf achten, dass beim Booten die Ozmosis-Geschichte durch mehrfaches drücken der Esc-Taste unterbunden wird.

Ansonsten bleibt Ozm im Hintergrund aktiv und beeinflusst ggf. das Ergebnis.

Beitrag von „Beautiful Loser“ vom 13. Dezember 2018, 22:10

Hat leider beides nichts gebracht. 😞

UPDATE: So wie es aussieht lag es an Ozmosis... Hab meinen Rechner upgegraded und frisch mit Clover neu installiert. Jetzt rennt alles erste Sahnne 🍏🍏

Schönen Abend noch,

Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2018, 22:18

Sauber... 😊

Vielen Dank für die Rückmeldung.